

Frauenfeld, 19. April 2015

Kanton Thurgau und Stadt Frauenfeld ziehen sich aus dem Projekt „Agro Food Innovation Park“ zurück

Der Regierungsrat des Kantons Thurgau und der Stadtrat der Stadt Frauenfeld haben mit Bedauern vom Ergebnis der Abstimmung in der Stadt Frauenfeld über die Mitfinanzierung der Pilotphase eines „Agro Food Innovation Parks“ Kenntnis genommen. Die Mehrheit der Frauenfelder Stimmberechtigten hat am 10. April den vorgesehenen städtischen Beitrag von 1,2 Millionen Franken abgelehnt.

Damit entfällt sowohl der städtische Beitrag über 1,2 wie auch der bereits vom Grossen Rat des Kantons Thurgau beschlossene kantonale Beitrag von 2,55 Millionen Franken. Dieser hätte die Beteiligung der Stadt Frauenfeld bedingt.

In der Folge ziehen sich der Kanton Thurgau und die Stadt Frauenfeld aus dem Projekt „Agro Food Innovation Park“ zurück. Die gemeinsame Steuerungs- und Projektgruppe wird aufgelöst. Sollte eine neue, private Trägerschaft das Projekt oder Teile davon realisieren wollen, kann sie auf die geleisteten Vorarbeiten zurückgreifen.